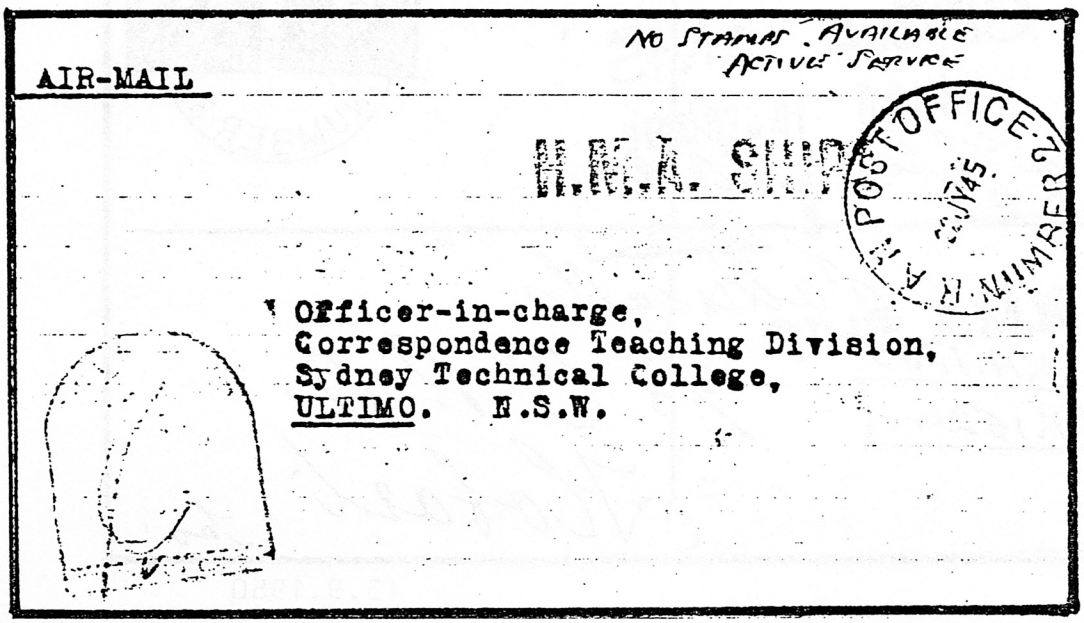
AUSTRALIEN UND PAPUA NEUGUINEA (4)

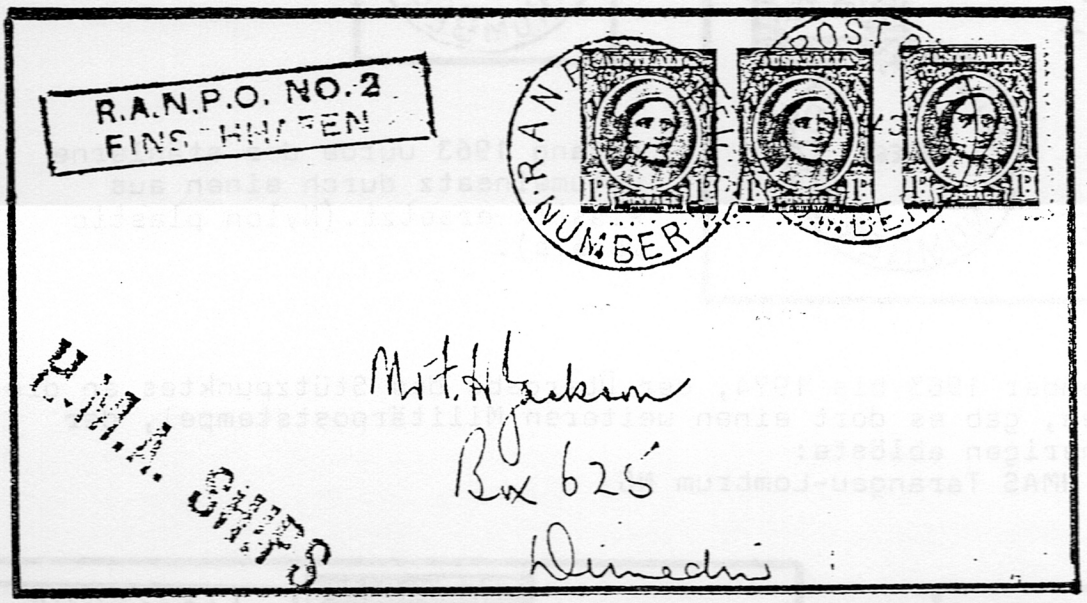
von Wolfgang Hölzl

Es gibt noch weitere militärische Stempel, die man auf Privatpost finden kann: Stempel der australischen Marine
Royal Australian Navy (R.A.N.)



22.7.1945

Der Stempel RAN Post Office Nr. 2, der während des Krieges in der Gegend von Madang benutzt wurde, fand in der Zeit von Februar 1946 bis zur Wiedereröffnung des Postamts Finschhafen am 15.9.1948 dort Verwendung. Er wurde auf Militärpost und Zivilpost abgeschlagen.

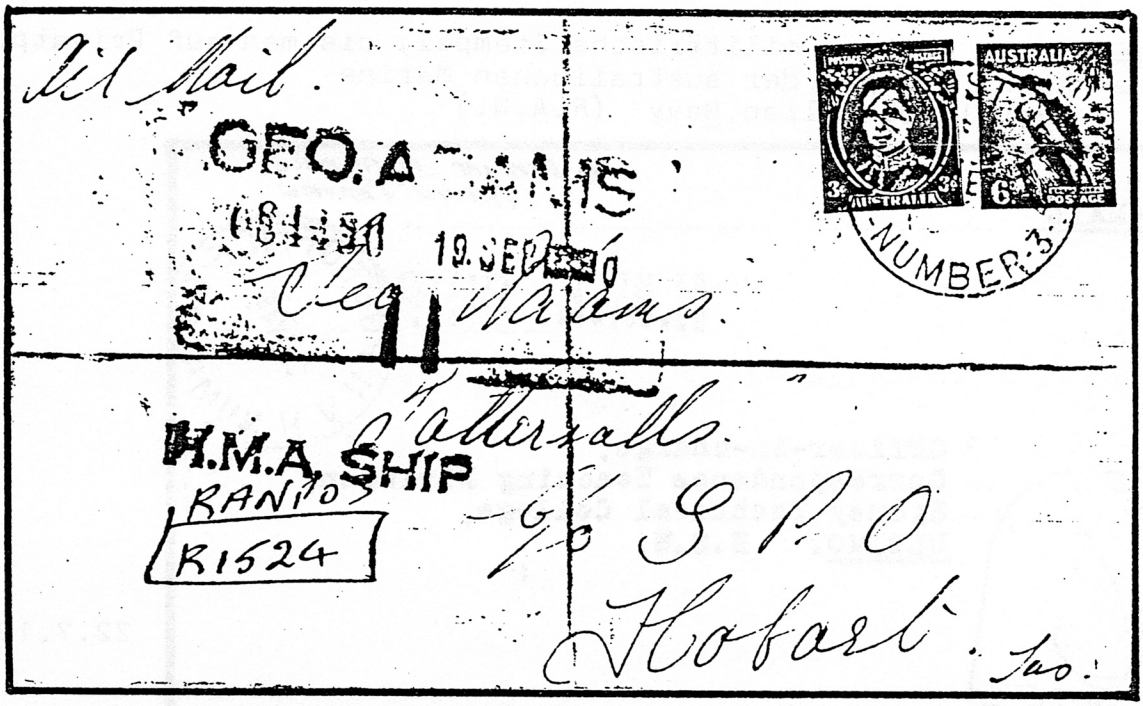


13.2.1948

Im späteren Tagesstempel von Finschhafen fehlte ein " H ". Der Fehler wurde aber für geringfügig erachtet und erst Jahre später - 1954 - behoben.



Auf der Insel Los Negros, einem Stützpunkt der australischen Armee, wurde der Stempel RAN Post Office Nr. 3 eingesetzt. Er wurde während des Krieges nicht benutzt. Seine früheste Verwendung ist März 1949. Auch dieses Postamt stand neben Armeeangehörigen auch Zivilpersonen zur Verfügung.



13.9.1950



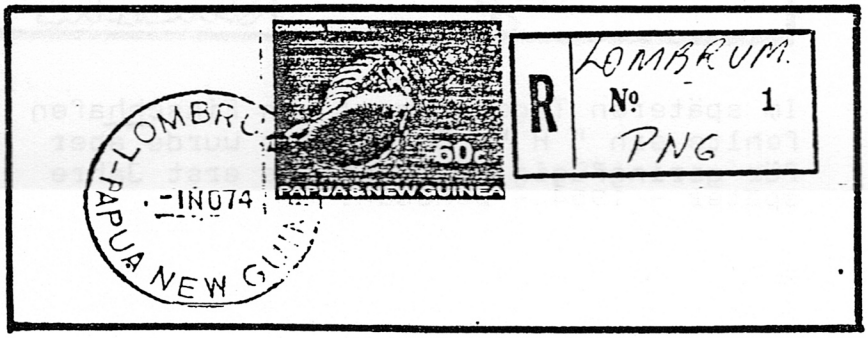


Anfang 1963 wurde der stählerne Datumeinsatz durch einen aus Plastik ersetzt. (Nylon plastic wheels).

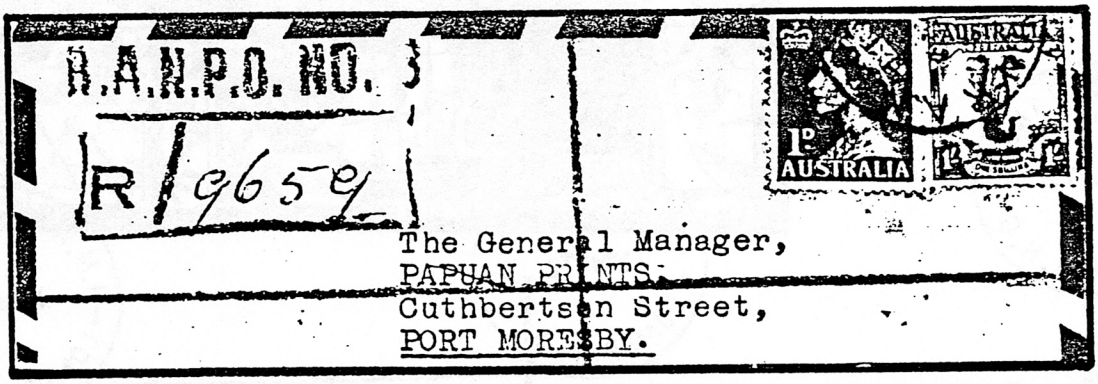
Von Dezember 1963 bis 1974, der Übergabe des Stützpunktes an die PNG-Armee, gab es dort einen weiteren Militärpoststempel, der den vorherigen ablöste:

HMAS Tarangau-Lombrum NG

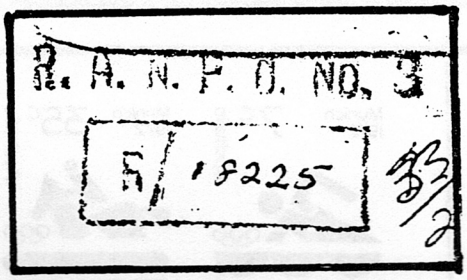




Dieses Postamt hat es - für Sammler - in sich, denn es gab dort eine Vielzahl von provisorischen Einschreib-"Zetteln" und es konnten Marken von Australien und PNG zur Frankatur benutzt werden.



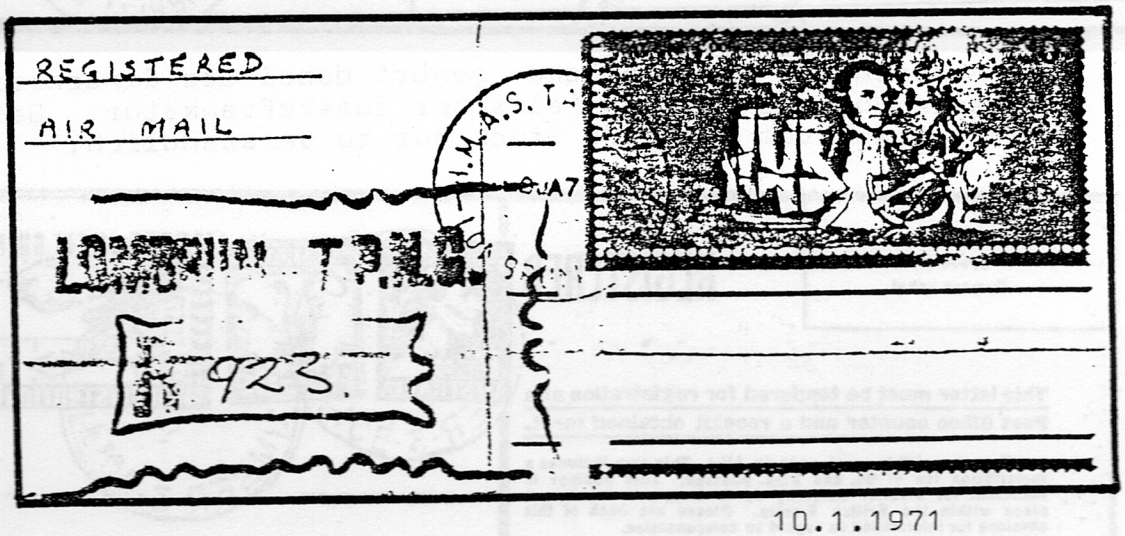
25.11.1956



10.11.1960



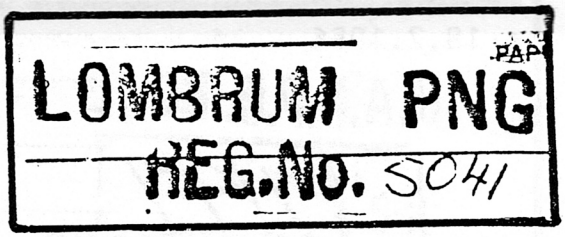
10.3.1965



10.1.1971

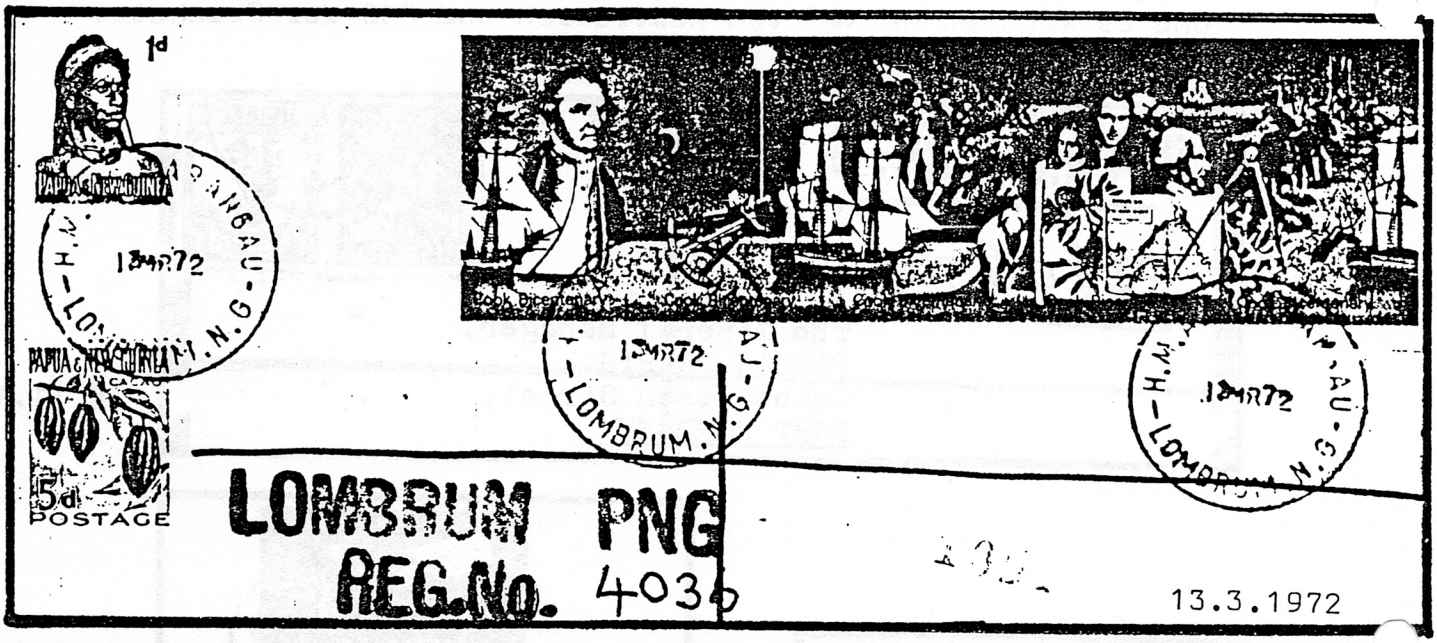


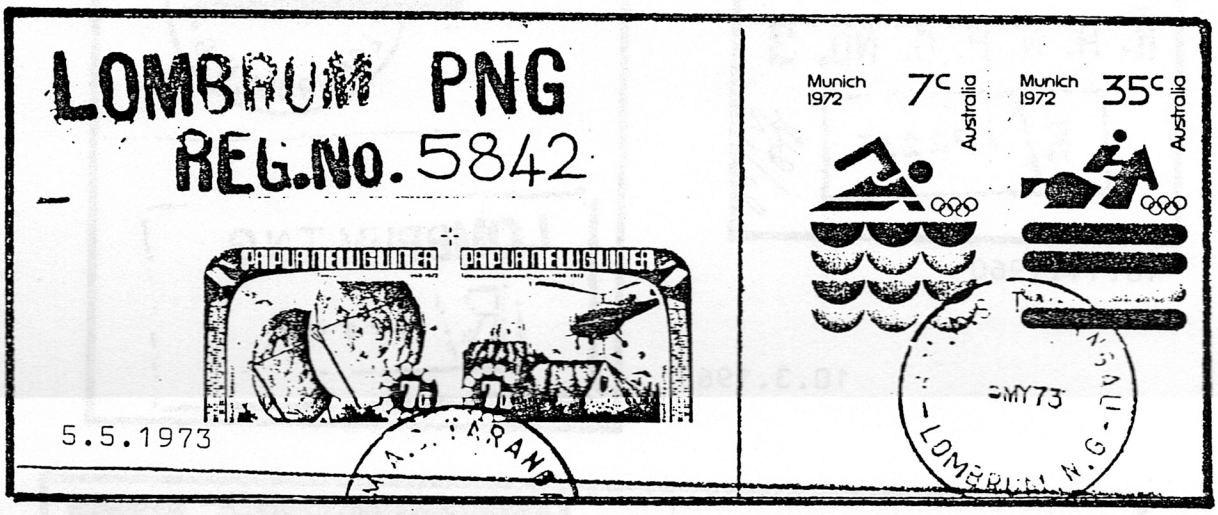
20.11.1971



21.4.1972

Mischfrankaturen waren in dieser Zeit möglich.





Zu den besonders raren Stücken gehört dabei die Einschreib-Ganzsache von PNG mit australischer Zusatzfrankatur. Bei einer Auflage von nur 6700 Stück nur zu verständlich.

